

An die  
Durchgangsärzte,  
Chefärzte der am stationären  
berufsgenossenschaftlichen  
Verletzungsartenverfahren beteiligten  
Krankenhäuser (unfallchirurg., chirurg.,  
neurochirurg., kinderchirurg. und orthopädischen  
Abteilungen),  
Verwaltungsdirektoren der beteiligten  
Krankenhäuser

Ihr Zeichen:  
Ihre Nachricht vom:  
Unser Zeichen: Hc/tg  
Ansprechpartner: Herr Hecke  
Telefon: 030 / 85 105 - 5220  
Fax: 030 / 85 105 - 5225  
E-Mail: lv-nordost@dguv.de  
  
Datum: 19. April 2012

## Rundschreiben D 7/2012

### IX. Potsdamer BK-Tage

Sehr geehrte Damen und Herren,

am 15. und 16. Juni 2012 veranstaltet unser Landesverband seine IX. Potsdamer BK-Tage.

Die Hauptthemen der medizinisch-juristischen Fachveranstaltung, die im Kongresshotel Potsdam am Templiner See stattfinden, sind:

- Gefahrstoffe und Beruf
- Muskel-Skelett-Erkrankungen und Beruf
- Aktuelles aus dem BK-Bereich

Alle Interessierten sind zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen. Wir hoffen auf eine rege Teilnahme im Sinne des interdisziplinären Charakters der Potsdamer BK-Tage.

Den Veranstaltungsflyer und die Anmeldung erhalten Sie beiliegend. Weitere Informationen stehen Ihnen auf der Kongresshomepage [www.dguv.de/bk-tage](http://www.dguv.de/bk-tage) zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

Ziche  
Stellv. Geschäftsstellenleiter

# Allgemeine Hinweise

## Tagungsort

Kongresshotel Potsdam am Templiner See,  
Am Luftschiffhafen 1, 14471 Potsdam, Telefon: 0331 907-0,  
Fax: 0331 907-7077, E-Mail: info@hukg.de,  
Internet: www.kongresshotel-potsdam.de

## Kongresshomepage

[www.dguv.de/bk-tage](http://www.dguv.de/bk-tage)

## Parkplätze

Im Kongresshotel Potsdam steht begrenzter und gebührenpflichtiger Parkraum zur Verfügung.

## Unterbringung

Im Kongresshotel Potsdam steht ein begrenztes Zimmerkontingent (Selbstabruf & Selbstzahler) bis zum 15.05.2012 unter dem Stichwort "Potsdamer BK-Tage" zur Verfügung (Einzelzimmer: 75,- €).

## Zertifizierung

Die Veranstaltung ist durch die Landesärztekammer Brandenburg mit insgesamt 11 Punkten zertifiziert:  
15.06.2012 = 7 Punkte (VNR: 2761302012415730006)  
16.06.2012 = 4 Punkte (VNR: 2761302012415730014)

Die Veranstaltung ist im Rahmen der Weiterbildung von CDMP mit 10 Stunden bewertet.

## Teilnahmegebühren

Tageskarte: 30,- €, Dauerkarte: 50,- €  
Anmeldung unter [www.dguv.de/bk-tage](http://www.dguv.de/bk-tage)

## Abendveranstaltung

Genießen Sie am 15.06.2012 ab 20:30 Uhr die „Nächtlichen Schlösserimpressionen“ (eine ca. dreistündige Schifffahrt auf den Seen rund um Potsdam). Die Teilnahme ist verbindlich anzumelden. Der Kostenbeitrag beträgt 25,- €.

## Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung Landesverband Nordost

Fregestr. 44  
12161 Berlin  
Telefon: 030 85105-5220  
Telefax: 030 85105-5225  
[www.dguv.de/bk-tage](http://www.dguv.de/bk-tage)  
E-Mail: [lv-nordost@dguv.de](mailto:lv-nordost@dguv.de)

## Veranstaltungsort:

Kongresshotel Potsdam am Templiner See  
Am Luftschiffhafen 1  
14471 Potsdam  
[www.kongresshotel-potsdam.de](http://www.kongresshotel-potsdam.de)



**DGUV**

Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung  
Landesverband Nordost



**Berufskrankheiten 2012  
IX. Potsdamer BK-Tage**

15. und 16. Juni 2012

Zertifiziert mit 11  
Fortbildungspunkten

Wir laden Sie ein zum medizinisch-juristischen Seminar:

**Berufskrankheiten 2012**  
**- IX. Potsdamer BK-Tage -**

am 15. und 16. Juni 2012 in Potsdam.

Die Veranstaltung findet statt im  
Kongresshotel Potsdam am Templiner See,  
Am Luftschiffhafen 1, 14471 Potsdam.

Die wissenschaftliche Leitung der Tagung haben

Dr. med. Frank Eberth, Potsdam  
Dr. jur. Ulrich Grolik, Gera.

Die Potsdamer BK-Tage haben sich bei allen Interessierten als  
ein wichtiges Forum zur Darstellung spezieller BK-Probleme  
mit anschließender Diskussion etabliert.

Herr Minister Günter Baaske ist zur Übernahme der  
Schirmherrschaft angefragt.

Wir wünschen allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern einen  
angenehmen und erfolgreichen Seminarverlauf und hoffen auf  
wiederum offene und angeregte Diskussionen.

Berlin, im März 2012

Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung (DGUV)  
Spitzenverband der gewerblichen Berufsgenossenschaften  
und der Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand  
Landesverband Nordost

Jutta Vestring  
Landesdirektorin

## Freitag, 15. Juni 2012

### Begrüßung und Eröffnung

- 11:00** VESTRING, Berlin  
**11:10** BAASKE, Potsdam (angefragt)

### Eröffnungsvortrag

- 11:20** **Gesundheitspolitik und Wirtschaftswachstum:  
Wenn nicht mehr zusammenkommt, was einmal  
zusammengehörte**  
UNSCHULD, Berlin  
**12:10** **Mittagsimbiss**

### I. Hauptthema: Gefahrstoffe und Beruf

- Vorsitz:** GENSCH, Berlin und KÖHLER, Heidelberg  
**13:10** **Schweißen und verwandte Verfahren – Gefahrstoffe und  
Gesundheitsgefährdung in Abhängigkeit von den  
verschiedenen Technologien**  
ZSCHIESCHE, Köln  
**13:30** **Lungenerkrankungen bei Schweißern**  
MERGET, Bochum  
**13:50** **S 3-Leitlinie: Arbeitsmedizinische Vorsorge der  
chronischen Berylliose**  
NAUERT, Kiel  
**14:10** **Diskussion**  
**14:40** **Kaffeepause**  
**15:10** **Benzol-Exposition**  
SLUPINSKI, Hannover  
**15:30** **Begutachtung von benzolbedingten Krebserkrankungen**  
HENRY, Bochum  
**15:50** **Diskussion**  
**16:10** **Kaffeepause**  
**Vorsitz:** KRANIG, Berlin und SEIDLER, Dresden  
**16:40** **REACH-Daten in der Praxis**  
DÖRR, Wuppertal  
**17:00** **Expositions-Risikobeziehung (ERB)**  
KALBERLAH, Freiburg  
**17:20** **Ermittlung von Gefahrstoffexpositionen  
– wie genau ist sie wirklich?**  
EICKMANN, Köln  
**17:40** **Retrospektive Expositionsermittlung, Sein oder Schein  
- Praktische Lösungsansätze**  
BLOME, Sankt Augustin  
**18:00** **Diskussion**

- 18:40** **Verleihung „Förderpreis BK der DGUV“**  
VESTRING, Berlin  
**19:30** **Bustransfer**  
**20:30** **Abendveranstaltung**

## Samstag, 16. Juni 2012

### II. Hauptthema: Aktuelles aus dem BK-Bereich

- Vorsitz:** BRANDENBURG, Hamburg und HALLIER, Göttingen  
**09:00** **Was wird kommen?**  
MOLKENTIN, Bonn  
**09:15** **Hautkrebs und UV-Strahlung  
- Epidemiologie**  
SCHMITT, Dresden  
**09:30** **Hautkrebs und UV-Strahlung  
- Herausforderung für die Unfallversicherung**  
ZAGRODNIK, Berlin  
**09:45** **Nachgehende Untersuchungen – brauchen die  
Versicherten (noch) mehr Angebote?**  
OTTEN, Sankt Augustin  
**10:00** **Diskussion**  
**10:30** **Kaffeepause**

### III. Hauptthema: Muskel-Skelett-Erkrankungen und Beruf

- Vorsitz:** EBERTH, Potsdam und GROLIK, Gera  
**11:00** **Wirbelsäulenerkrankungen im Gesundheitswesen**  
SCHEDLBAUER, Hamburg  
**11:15** **Wirbelsäulenerkrankungen in der Bauwirtschaft**  
WESTPHAL, Berlin  
**11:30** **Konsens durch Konsensempfehlungen?  
- gewerbeärztliche Erfahrungen**  
SCHARFENBERG, Potsdam  
**11:45** **Diskussion**  
**12:05** **Begutachtung der Gonarthrose**  
SPAHN, Eisenach  
**12:25** **Diskussion**  
**Schlussworte**  
**12:40** VESTRING, Berlin  
**12:50** **Mittagsimbiss**

